

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 53 (1966)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lehrerseminar Rickenbach-Schwyz

Das *Lehrerseminar Rickenbach-Schwyz* sucht für seine Zweig-
schule in Altdorf einen

Mittelschullehrer

sprachlich-historischer Richtung.

Voraussetzung: Akademische Ausbildung und ent-
sprechende Praxis. Jahresgehalt und Pension gemäß Urne-
rischer Besoldungsverordnung.

Stellenantritt: Wenn möglich Frühjahr 1966 oder nach
Vereinbarung.

Auskunft erteilt: Der Rektor der Zweigschule, P. A. Dobler,
Missionshaus St. Josef, Altdorf.

Anmeldungen sind bis spätestens Ende Februar 1966 dem
Präsidenten des Erziehungsrates Uri, Herrn Regierungsrat
Josef Müller, Flüelen, einzureichen.

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau

Für die Leitung des neu zu errichtenden Schulpsycho-
logischen Dienstes im Kanton Thurgau suchen wir einen
ausgewiesenen

Schulpsychologen

Derselbe hat die Möglichkeit, schon beim Aufbau und bei
der Organisation dieses Dienstes mitzuwirken.

Vom Schulpsychologen erwarten wir eine entsprechende
Spezialausbildung und wenn möglich eigene Schulpraxis
sowie Fähigkeit und Freude an verantwortungsvoller und
selbständiger Arbeit.

Schriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Ausweisen
über Ausbildung und bisherige Tätigkeit sind bis 28. Fe-
bruar 1966 mit der Anschrift <Schulpsychologischer
Dienst> erbeten an das

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau
8500 Frauenfeld
Schümperli

Realschule Arlesheim

Auf Beginn des Sommersemesters 1966 (18. April 1966) ist
an unserer Realschule die Stelle eines

Reallehrers phil. I

neu zu besetzen. Als Nebenfächer sind erwünscht, jedoch
nicht Bedingung: Turnen, Geschichte, Zeichnen.

Die ideale Größe unserer Realschule (6 Klassen) in diesem
prächtig gelegenen Vorort Basels mit vorteilhaften Steuer-
verhältnissen bietet einem Lehrer ein angenehmes und viel-
seitiges Tätigkeitsfeld.

Die Besoldung ist gesetzlich geregelt und beträgt Fr. 18403.-
bis Fr. 26477.-, zuzüglich Ortszulage Fr. 1638.- für Ver-
heiratete und Fr. 1260.- für Ledige, Kinderzulage Fr. 453.-
pro Kind sowie Haushaltzulage Fr. 453.-, inbegriffen
26 Prozent Teuerungszulage.

Handschriftliche Bewerbungen mit den entsprechenden
Unterlagen (Lehrpatent, Lebenslauf, Zeugnissen und Bild)
sind bis spätestens 15. Februar 1966 an den Präsidenten der
Realschulpflege Arlesheim, Herrn G. Erbacher, Finkeler-
weg 10, 4144 Arlesheim, zu richten.

Realschulpflege Arlesheim

Thurgauische Kantonsschule Frauenfeld

Auf 15. Oktober 1966 oder auf einen Zeitpunkt nach Ver-
einbarung sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Hauptlehrstelle für alte Sprachen

2 Hauptlehrstellen für romanische Sprachen

1 Hauptlehrstelle für Englisch und Deutsch

Anmeldeformulare sind beim Rektorat zu beziehen, wel-
ches auch weitere Auskünfte über Anstellungsbedingungen
und Besoldung erteilt.

Anmeldungen sind bis 28. Februar 1966 zu richten an das

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau
8500 Frauenfeld
Schümperli

Lehrstelle für Latein und Deutsch

eventuell in Verbindung mit einem weiteren Fach

Bedingungen: Universitätsstudium von mindestens sechs Semestern, Real-, Bezirks- oder entsprechendes Sekundarlehrerdiplom.

Besoldung (inklusive Teuerungszulagen)

Lehrer: Fr. 18404.- bis Fr. 26478.-

Lehrerin: Fr. 17271.- bis Fr. 25053.-

Ferner wird für Wohnsitz Liestal eine Ortszulage ausgerichtet; verheiratete Lehrer erhalten zudem eine Haushalt-, sowie eventuell Kinderzulagen.

Pflichtpensum: 28–30 Wochenstunden.

Überstunden werden mit je einem Dreißigstel des Jahreslohnes gesondert vergütet. Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Der Beitritt zur staatlichen Pensionskasse ist obligatorisch.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis *10. Februar 1966* an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Dr. H. Schmaßmann, Bölchenstraße 5, 4410 Liestal.

Primarschule Appenzell

Auf Frühjahr 1966 suchen wir eine

Lehrerin

für die 5./6. Mädchenklasse und eine

Lehrerin

für die Mädchen-Abschlußklasse.

Gehalt nach kantonaler Verordnung. Pensionskasse. Mit-hilfe beim kirchlichen Aufsichtsdienst.

Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnisbeilagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, *Kaplan Ivo Koch, 9050 Appenzell, Tel. 071 87 1494.*

Gemeinde Ingenbohl-Brunnen

Gesucht auf Frühjahr 1966

Sekundarlehrer

für unsere drei Klassen umfassende Knaben-Sekundar-schule.

Besoldung gemäß kantonaler Verordnung und Ortszulage. Anmeldungen mit handschriftlichem Lebenslauf und Zeugnisunterlagen sind bis *15. Februar 1966* an den Schul-ratspräsidenten, Dr. J. Hangartner, Brunnen, zu richten, wo auch nähere Auskunft erteilt wird. *Der Schulrat*

Gemeinde Muotathal SZ

Wir suchen auf das Frühjahr 1966:

1 **Primarlehrer**

für Halbtagschule im Ried, neues Schulhaus.

1 **Handarbeitslehrerin**

im Muotathal, vollbeschäftigt im gleichen Schulhaus.

Lohn nach kant. Besoldungsverordnung.

Bewerber möchte ich höflichst bitten, ihre handgeschriebene Anmeldung mit Beilage der Zeugnisse an den Schulpräsidenten, Hediger Xaver, Baugeschäft, 6436 Muotathal, einzureichen. Tel. 043 961 73

Katholische Mädchensekundarschule Goßau SG

Offene Lehrstelle

Auf Frühjahr 1966 ist eine Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

an der kath. Mädchensekundarschule neu zu besetzen. Bisherige Inhaberin dieser Lehrstelle verläßt unsere Schule wegen Weiterstudiums. Die Bewerberin sollte auch Turnunterricht erteilen können.

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsgesetz. Bewerberinnen mögen sich an den Präsidenten der Schule, Herrn U. Cavelti, 9202 Goßau, wenden.

Primarschule Freienbach SZ (am Zürichsee)

An der Primarschule der Gemeinde Freienbach sind auf den Anfang des Schuljahres 1966/67 folgende Lehrstellen zu besetzen:

Primarschule Freienbach/Dorf

Primarlehrer für die Mittelstufe

Primarschule Freienbach/Wilen

Primarlehrerin für die Unterstufe

Primarlehrer für die Mittelstufe

Primarschule Freienbach/Pfäffikon SZ

Primarlehrerin für die Unterstufe

Besoldung nach kantonaler Besoldungsverordnung und Ortszulage.

Anmeldungen sind schriftlich zu richten mit den notwendigen Unterlagen an den Schulpräsidenten P. Heinrich Frei, Pfarrer, 8807 Freienbach SZ (Telefon 055/544 18).

Sekundarschule Laufen BE

Auf Beginn des Schuljahres 1966 suchen wir

einen **Lehrer oder eine Lehrerin**

der sprachlich-historischen Richtung

Stellenantritt 1. April 1966 (Schulbeginn 25. April 1966). Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an: Bernhard Fringeli, Präsident der Schulkommission, Steinackerweg 40, 4242 Laufen, Telefon (061) 896729.

Sekundarschule Pfäfers-Vättis

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1966/67 ist an der Sekundarschule Pfäfers-Vättis in Pfäfers die

Lehrstelle

der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung neu zu besetzen.

Gehalt: das gesetzliche und Ortszulage. Neue Fünf-Zimmer-Wohnung steht zur Verfügung.

Anmeldungen sind an den Schulratspräsidenten, Herrn Thuli Joh., Gemeinderatsschreiber, Pfäfers, zu richten.

Zeichenlehrer

sucht auf Frühjahr 1966 Lehrstelle an Sekundar-, Bezirks-, Mittelschule oder Lehrerseminar. Fächer: Zeichnen, Kalligrafie, Kunstgeschichte.

Offerten unter Chiffre 132 des Verlags der «Schweizer Schule», 4600 Olten.

Schulgemeinde Attinghausen UR

Wir suchen auf kommendes Frühjahr 1966, Schulbeginn im April

1 Sekundarlehrer

Lehrer für 1. Klasse Sekundarschule (evtl. 1. und 2. Klasse). Katholischer Bewerber melde sich baldmöglichst beim Schulpräsidenten: Wyrsch Mathias, Plätzli, 6468 Attinghausen UR, Tel. 044 2 17 22.

Primarschule Mühlau: 1. und 2. Klasse

Infolge Verheiratung der bisherigen Lehrerin wird auf Frühjahr 1966 die Stelle an der Unterschule Mühlau (im Freiamt) frei. Zu unterrichten sind zirka 30 Erst- und Zweitkläßler in einem neuen Schulzimmer. Für billige und gute Unterkunft im Dorfe kann gesorgt werden.

Interessenten melden sich beim Präsidenten der Schulpflege: Pfarrer Meier, Mühlau. Tel. 057 824 77.

Gemeinde Schwyz

Wir suchen auf Ostern 1966 (Schulbeginn 22. April 1966)

eine Sekundarlehrerin

für die Mädchensekundarschule

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulagen.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lehrausweis sind dem Schulratspräsidenten, Herrn Josef Lenzlinger, dipl. Handelslehrer HHS, 6430 Schwyz, einzureichen.
Der Schulrat

Hauswirtschaftslehrerin

mit zusätzlicher Ausbildung für Werkunterricht und langjähriger Erfahrung in der Fürsorge wie auch Betätigung in Heimen sucht auf Frühjahr 1966 eine Lehrstelle.

Offerten sind zu richten an den Verlag der «Schweizer Schule», 4600 Olten, Chiffre 128.

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1966/67 eine

Lehrkraft

für die 5. Klasse unserer Dorfschule.

Die Besoldung erfolgt gemäß der kantonalen Verordnung, plus Ortszulage. Interessenten werden gebeten, ihre Anmeldung an den Schulratspräsidenten, Herrn R. Kenel, 8890 Flums, zu richten. Tel. (085) 83432 (Büro) oder 83412 (privat).

Das Internationale Knabeninstitut Montana Zugerberg sucht für die Oberstufe des Gymnasiums der schweizerischen Abteilung einen internen Lehrer für

Deutsch und Geschichte

mit Stellenantritt am 18. April 1966.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften sowie Angabe des Gehaltsanspruches (bei freier Station) mögen vor Mitte Februar der Direktion des Instituts eingereicht werden.

Primarschule Kaisten AG

Neu zu besetzen ist auf Frühjahr 1966 an unserer Primarschule

eine Lehrstelle der Unterstufe

Besoldung nach der kantonalen Verordnung.

Ortszulage für Verheiratete Fr. 1500.-

für Ledige Fr. 1000.-

Anmeldungen sind zu richten an die Schulpflege Kaisten.
Die Schulpflege

Die *Sekundarschule Bischofszell* sucht auf Frühjahr 1966 einen

Sekundarlehrer

wenn möglich naturwissenschaftlicher Richtung, evtl. einen *Vikar* für die nämliche Tätigkeit, für das Sommersemester 1966.

Anmeldungen sind erbeten an den Präsidenten der Sekundarschul-Vorsteherchaft (Robert Schenker, Tel. 071 81 1297).

Für nähere Auskünfte steht Sekundarlehrer J. Epper zur Verfügung (Tel. 071 81 1110).

Die Sekundarschul-Vorsteherchaft

Sekundarschule Ennetbürgen

Infolge notwendiger Einführung des dritten Kurses wird ein zweiter

Sekundarlehrer

benötigt auf den Herbst 1966, Beginn 29. August. Mäßige Schülerzahl, Fächerteilung, entsprechende Besoldung und weitere angenehme Gegebenheiten dürfen günstige Anmeldungen erwarten lassen.

Der Schulrat, 6373 Ennetbürgen (NW)

Student (phil. I) sucht

Aushilfe an Sekundarschule

vom 28. Februar 1966 bis Ostern 1966.

Offerten an Chiffre 122 des Verlags der «Schweizer Schule», 4600 Olten.

Kantonales Lehrerseminar Hitzkirch

Am Kantonalen Lehrerseminar Hitzkirch ist auf Ostern 1966 (25. April 1966)

eine Lehrstelle für Französisch und Italienisch (evtl. Englisch)

zu besetzen. Bewerber (Bewerberinnen) erhalten auf schriftliche Anfrage nähere Auskünfte über die Anstellungsbedingungen bei der Direktion des kantonalen Lehrerseminars Hitzkirch.

Anmeldungen und Ausweise – erwünscht ist abgeschlossenes Hochschulstudium – sind bis 28. Februar 1966 an die unterzeichnete Amtsstelle zu richten.

Luzern, 20. Januar 1966

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern

Beruf, Diaspora... erschweren es öfters, einen Lebenspartner zu finden. Das gilt auch für den Lehrer. In derartigen und ähnlichen Fällen hilft die erfolgreiche, reelle und diskrete, kirchlich anerkannte

E h e a n b a h n u n g

Sie ermöglicht zugleich sorgfältige, freie Partnerwahl. Verlangen Sie bald den neuen Prospekt, der Ihnen gegen Porto neutral und unverbindlich gesandt wird!

«**K a t h o l i s c h e r L e b e n s w e g**»

9302 Kronbühl bei St. Gallen

Telefon (071) 244116, oder

4000 Basel, Fach 91



Bücher aus dem
Walter-Verlag sind
belehrend
und unterhaltsam



Man könnte selbst brennende Zigaretten drauf legen...

**Neues Tischblatt – dauernd schön und
sauber – kratz- und schlagfest – keine
Tintenflecken – keine Löcher**

Schulmöbel Lienert

Einsiedeln

Klostermühle

Telefon (055) 6 17 23



Sissacher Schulmöbel

beliebt und bewährt

Wir beraten Sie unverbindlich

Basler Eisenmöbelfabrik AG Sissach

Telefon (061) 85 1791

Karl Schib Die Geschichte der Schweiz Neu!

Der Verfasser zeichnet in großen Zügen die Geschichte des Raumes zwischen Alpen, Jura und Rhein von der urgeschichtlichen Zeit bis zur Gründung der Eidgenossenschaft. Die Entwicklung des eidgenössischen Staates in allen Phasen seiner Geschichte bildet das Hauptthema. Ausführliche Sach- und Namensregister erleichtern die Benützung des Buches, das ganz zu Recht eine Schweizergeschichte für jedermann genannt worden ist. Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage, 280 Seiten, 26 Tafeln und 10 Karten. Einzelpreis Fr. 11.50, ab 10 Exemplaren Fr. 9.50.

Karl Schib Repetitorium der allgemeinen und der Schweizergeschichte

8., nachgeführte Auflage.

Das Büchlein möchte ein Hilfsmittel sein für den Geschichtsunterricht an der Mittelschule. Es will dem Schüler auf kleinem Raum alle wichtigen Daten leicht zugänglich machen. 128 Seiten. 8. Auflage. Preis Fr. 7.-.

Hans Heer Naturkundliches Skizzenheft «Unser Körper»



mit erläuterndem Textheft. 40 Seiten mit Um-schlag. 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften. 22 linierte Seiten für Anmerkungen. Das Heft ermöglicht rationelles Schaffen und große Zeitersparnis im Unterricht über

den menschlichen Körper. Preis per Stück: 1-5 Fr. 1.55, 6-10 Fr. 1.45, 11-20 Fr. 1.35, 21-30 Fr. 1.30 und mehr Fr. 1.25. Probeheft gratis.

Hans Heer Textband «Unser Körper»

Lehrer-Ausgabe zum Skizzenheft. Ein Buch vom Bau des menschlichen Körpers und von der Arbeit seiner Organe. Enthält unter Berücksichtigung der neuesten Forschungsergebnisse all den Stoff über den Bau und die Arbeit der menschlichen Organe, der von der heranwachsenden Jugend erfaßt werden kann. 120 Seiten mit 20 farbigen Tafeln und vielen Federzeichnungen. Preis Fr. 10.-.

Augustin-Verlag, 8240 Thayngen (Kt. Schaffhausen)

Kennen Sie die Rechtschreibekartothek von A. Schwarz?

In vielen Schulen sind diese praktischen 100 Karten zur Rechtschreibung zum unentbehrlichen Hilfsmittel geworden.

Lehrer und Schüler sind begeistert!

Leider können wir Ihnen in diesem Inserat die Kartothek nicht näher erklären. Dafür haben wir aber einen Prospekt. Wenn Sie die Kartothek testen möchten, können Sie diese auch zur Ansicht bestellen oder beim nächsten Besuch unseres Vertreters eine Demonstration verlangen.

Bon Gewünschtes bitte ankreuzen

- Ansichtssendung Prospekt
 Demonstration durch Vertreter der Rechtschreibekartothek

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

Sch. _____

Ernst Ingold + Co.

Spezialhaus für Schulbedarf

3360 Herzogenbuchsee - Telefon (063) 5 31 01

Josef Rudin

Fanatismus

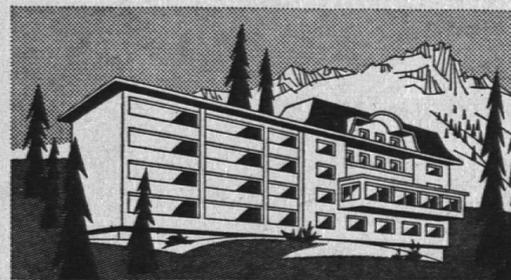
Eine psychologische Analyse.
220 Seiten. Leinen Fr. 18.-.

WALTER-VERLAG
OLTEN

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvor-schuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See



Institut Fatima Wangs

Katholische Knabensekundarschule im Anschluß an die 6. oder 7. Primarklasse. Sanktgallisches Sekundarschul-programm. Freifächer: Latein, Englisch, Italienisch, Algebra, Steno. - Wandern, Spiel, Wintersport am Pizol. Patentierte Lehrer. Geistliche Leitung.

AZ 4600 Olten

Hrn. Walter Abächerli, Lehrer
Schulhaus 6072 Sachseln

Praktisch und formschön

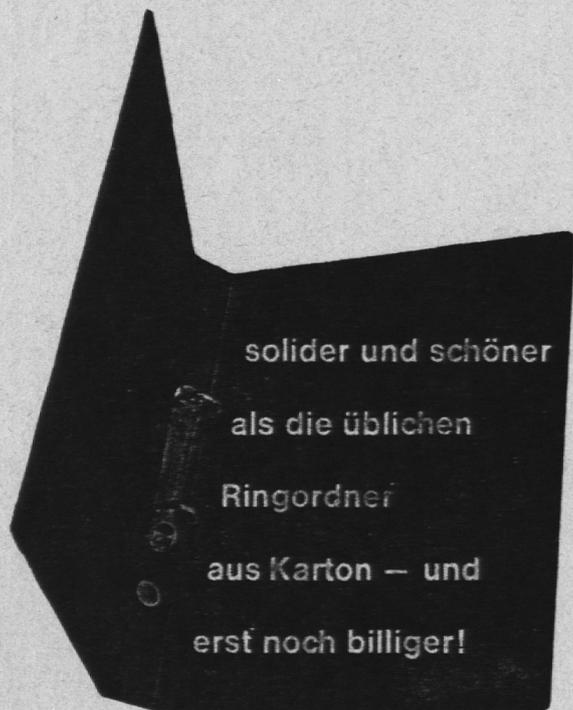
Verlangen Sie den Prospekt

**Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)**

Telefon (042) 61565



■ Bitte Inserate frühzeitig aufgeben! Anzeigenschluß jeweils 10 Tage vor Erscheinen! ■



Preßspan-Ringordner

9 Farben

rot, gelb, blau, grün, hellbraun,
hellgrau, dunkelgrau, weiß,
schwarz

Alfred Bolleter

Bürobedarf

8627 Grüningen

Telefon (051) 787171

Preßspan 0.8 mm

Zweiringmechanik 26 mm \varnothing

	10	25	50	100	250	500	1000
A4	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
Stab 4°	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
A5 hoch	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10
A5 quer	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10